

Frei sich bilden

Werkstattgespräch
mit Franziska Klinkigt und Bertrand Stern

am Samstag, den 6. Juni 2020, 10–18 Uhr

im Gemeinschaftsraum der ProWo
Lincolnstraße 11-13, 35394 Gießen

Der Wunsch eines jungen Menschen, frei sich zu bilden, stellt in unserem Land, in dem Schulpflicht herrscht, für alle Beteiligten eine große Herausforderung dar. Wenn es einem jungen Menschen in der Schule schlecht geht oder er gar Nein zur Schule sagt, kann dieser Zustand nicht nur Mütter und Väter, sondern auch die damit befassten Menschen in Schulen, Beratungsstellen, Behörden, Gerichten in eine wirkliche Zwickmühle bringen. Wir beobachten, dass es spätestens hier oft zu Akten von Gewalt kommt: in Form von Vorwürfen, Schuldzuweisungen, Unterstellungen, bedrängenden Fragen und Behauptungen bis hin zu einschüchternden Aussagen und Androhung von Maßnahmen.

Ausgehend von Ihren Fragen, Nöten und Sorgen stellen wir uns Ihnen zur Verfügung mit Informationen über die mögliche Abwehr von struktureller Gewalt, um gemeinsam zu eruieren, welche Lösungen und Erlösungen in solch schwierigen Situationen denkbar, möglich, sinnvoll wären.

Beitragsvorschlag je Familie: 80€ / Besonderer Unterstützungsbeitrag: 120€

(Falls der Betrag finanziell nicht aufgebracht werden kann, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an uns und wir finden eine Lösung!)

Anmeldungen und Rückfragen bitte an franziska.klinkigt@gmx.de



Weitere Informationen zu uns und Initiativen von uns unter:

www.franziskaklinkigt.de

www.bertrandstern.de

www.frei-sich-bilden.de

www.gewaltohnehmich.de

www.caraba.de